



Evangelische Kirchengemeinde

Unser Lieben Frauen



Die Schaukel

Sie trägt dich.
Sie hilft dir, Dinge aus verschiedenen
Blickrichtungen zu sehen.
Sie macht dich für Momente schwerelos.
Sie holt dich immer wieder zurück.
Sie lehrt dich, zurückzulassen.
Sie bewegt dich.
Sie verschafft dir Überblick.
Sie gleicht dich aus.
Sie ist dir gerecht.
Sie lässt den Wind dich spüren.
Sie bringt dich dem Himmel etwas näher.

(Quelle unbekannt)



Selig entspannen

Mit einem sanften Schwingen fängt das Leben an. Das sind die Bewegungen, die ein kleines Kind im Bauch seiner Mutter erlebt. Vielleicht ist das der Grund, warum uns auch später im Leben ein sanftes Schwingen in eine besondere Stimmung versetzt: die Erinnerung an eine ganz besondere Zeit der Geborgenheit, die es so später nicht mehr gibt. Oder hier und da in besonders glücklichen Momenten. Es ist wunderbar, vielleicht sogar ein kleines Wunder, dass Menschen solch einen Moment in unserer Kirche erleben. Wenn dort die Himmelsschaukel schwingt, lassen sie sich an 14 Meter langen Seilen, umgeben von den bunten Manessier-Fenstern, sanft in den Himmel heben und wieder zurück auf die Erde holen. Hin und her in einer Bewegung, die wir schon in unserer Kindheit erlebt haben. Und die viele Menschen sehr berührt. Deswegen ist es mehr als ein Schaukeln, das in unserer Kirche möglich ist. Es ist ein seliges Entspannen. Wer dann von der Schaukel steigt, hat oft Bedarf zu reden. Die Kirchenhütenden, die wir inzwischen gerne Welcomer nennen, können davon berichten: von Gesprächen, die sehr anrührend sind, weil Menschen sich auf der Schaukel geöffnet haben – für diesen Moment, für diesen Raum und für die Menschen, denen sie hier begegnen.

Andere sind irritiert. Was soll eine Schaukel in der Kirche? Wenn alles über den Kopf läuft, bleiben Fragen. Wo ich mich auf etwas einlasse, erfahre ich Antworten. Wie schön, wenn der eine oder andere eher skeptische Mensch es dann wagt, sich auf die Schaukel zu setzen und ein seliges Entspannen erlebt.

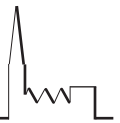
Gute Orte schaffen wertvolle Momente

Schon draußen vor der Kirche laden gemütliche Liegestühle zum seligen Entspannen ein:

einfach mal abschalten und Pause machen. Den Blick auf die Stadtmusikanten und den historischen Marktplatz genießen. Und niemand kommt, der dafür Geld nehmen möchte. Hier bin ich frei, einfach zu sein. Solche Orte sind selten und wir haben das große Glück, in unserer Kirche und vor unserer Kirche solche Momente anbieten zu können. Wenn dann abends die Stühle reingerräumt werden, kommt es nicht selten vor, dass eine Gruppe junger Menschen dort im Kreis sitzt und sagt: „Setz dich doch noch etwas zu uns“. Solche Momente der Begegnung sind wertvoll. Wir wissen noch nichts voneinander, aber teilen diesen besonderen Ort. Hören einander zu. Erzählen von dem, was uns wichtig ist. Und dann bleiben zwei wandernde Burschen, die auf ihrer Walz durch Deutschland ziehen, eine Nacht in unserer Kirche, weil sie sonst keine Herberge haben. Am nächsten Tag wandern sie weiter – und werden erzählen, irgendwo und irgendwem, von einem ganz besonderen Ort, der sie freundlich empfangen und gestärkt hat. Auch eine Gruppe Buddhisten hat sich auf den Stühlen vor der Kirche getroffen und gemeinsam haben wir in der St.-Veit-Kapelle eine Andacht gefeiert und für den Frieden in der Welt gebetet. Eine Pastorin, die in unserer Kirche ein seliges Entspannen erlebt hat, hat nicht lange gezögert und selbst in ihrer Freiburger Kirche eine eigene Schaukel aufgehängt.

Ein sanftes Schwingen, ein einfacher Liegestuhl aus leichtem Stoff: die Einladung zum seligen Entspannen bringt Menschen zu sich selbst und in Bewegung. Und ich spüre immer wieder, wie sehr es Gott und sein Heiliger Geist lieben, sich aus Büchern und klugen Reden zu befreien und uns direkt und tief in der Seele zu berühren.

Stephan Kreutz



Verabschiedung von Elisa Schulz

Bereits im Juni hat unsere Jugenddiakonin Elisa Schulz unsere Gemeinde verlassen und ist aus persönlichen Gründen nach München gezogen. Eine Verabschiedung konnte aus verschiedenen Gründen im Mai nicht stattfinden. Das wollen wir am 31. August im Gottesdienst um 10:30 Uhr in Unser Lieben Frauen und im Anschluss auf dem Gemeindefest in St. Ansgarii nachholen (s.S.10). Herzliche Einladung hier und/oder dort dabei zu sein! PS: „Ora aut labora“ bedeutet übrigens so viel wie: Bete oder arbeite.



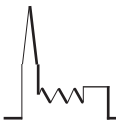
**ora ~~x~~ labora
aut !**

Verabschiedungsgottesdienst
von Diakonin
Elisa Schulz

Stadtkirche Unser Lieben Frauen
31. August 10:30 Uhr

im Anschluss: Empfang in
St. Ansgarii

 
Unser Lieben Frauen



Unser
Lieben
Frauen



ST. ANSGARI

Neuer Konfi-Jahrgang:

Auch für den nächsten Konfi-Jahrgang (2026/2027) werden wir wieder bis zu drei Konfus-Gruppen anbieten! Die Berg-, die Insel- und die Waldgruppe sind anwählbar. Per Post angeschrieben werden von uns nach den Ferien Jugendliche, die zwischen Juli 2012 und Juni 2013 geboren und damit in der Regel gerade in die 7. Klasse gekommen sind, und zu den Gemeinden Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii gehören. Natürlich dürfen auch herzlich gerne Jugendliche, die nicht ganz genau in das Zeitfenster fallen sowie Jugendliche aus anderen Gemeinden oder solche, die noch zu gar keiner Gemeinde gehören, dabei sein und sich ab September anmelden. Weitere Informationen gibt es bei Pastor Sebastian Renz.

Sebastian Renz

Konfirmationen in Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii

Im Mai hatten wir die große Freude, 64 junge Menschen zu konfirmieren. Herzlichen Glückwunsch unseren Konfirmierten! Bereits im Juni sind zwei neue Gruppen gestartet und im Herbst dieses Jahres können sich alle Jugendlichen anmelden (s.o.), die dann im nächsten Jahr mit dem Konfus beginnen möchten.

Am 11. Mai in Unser Lieben Frauen wurden konfirmiert:

Frederik Benthien, Hanna Bührlen, Theodor Del Din, Alexander Eschenbächer, Paul Flömer, Charlotte Gerriets, Egon Hänßler, Nina Henke, Inga Hesse, Carla Hohberg, Clara Holmes, Louisa Italiano, Laurenz Junike, Otto Jürgens, Lucia Lindemann, Henri Müller, Jakob Mundo, Annika Pätzold, Aurelia Pein, Constantin Petersen, Jacob Puch Witzenhausen, Clara Schmitt, Lasse Schweneker, Leander Stange, Jakob Strauß, Anne Sydow



Berggruppe

Am 18. Mai in St. Ansgarii wurden konfirmiert:

Emma Bauer, Mieke Behnecke, Matteo Carrozzo, Lily Delenschke, Philine Görisch, Frieda Grothues, Liz Hoppe, Nela Kmita, Levin Knoke, Erik Lemke, Mathilda Lüdde, Tjark Lühmann, Jan Lüssem, Fenja Müller, Elena Powell, Jakob Prescher, Elena Räddecke, Eleni Schmidt, Anna-Lena Tschanter, Roland Utz, Paul Winkelmann



Am 25. Mai in Unser Lieben Frauen wurden konfirmiert:

Hugo Allnoch, Max Berg, Nikodemus Del Ponte, Tom Eggers, Florian Gosch, Johanna Hohbein, Marc Hoppe, Jonas Hornung, Len Mende, Imogen Poppe, Ben Sieveking, Hugo Sieveking, Caroline Strunkowski, Luise von Paczinsky und Tenczin, Tialda Wolter, Juli Zillich





Neue Gemeindeordnung

Die Zeiten ändern sich, auch in der Kirche. Daher hat der Kirchenvorstand im letzten Jahr beschlossen, unsere Gemeindeordnung den heutigen Verhältnissen und Bedürfnissen unserer Gemeinde anzupassen. In dem nun erarbeiteten Entwurf einer neuen Gemeindeordnung ist vorgesehen, dass Kirchenversammlung und Konvent zu einem einzigen Gremium zusammengefasst werden, wie es in vielen Gemeinden in Bremen Praxis ist, auch in unserer Schwestergemeinde St. Ansgarii. Der Kirchenvorstand soll entsprechend der geringeren Gemeindegröße verkleinert werden. Im Übrigen aber soll die bewährte Gemeindestruktur erhalten bleiben. Außerdem wird die neue Gemeindeordnung um etwa ein Viertel verkürzt und rechtlich und sprachlich der neuen Verfassung der Bre-

mischen Evangelischen Kirche angepasst.

Für alle Interessierten findet am **Dienstag, dem 7. Oktober um 19 Uhr** ein Informationsabend im Gemeindezentrum statt, an dem der Entwurf der neuen Gemeindeordnung vorgestellt und erläutert wird. Auch soll es Zeit für Fragen und Diskussion geben. Wer sich den Entwurf schon vorher einmal ansehen möchte, kann ihn ab **Montag, dem 15. September im Gemeindebüro** einsehen oder dort per E-Mail abfordern (unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de).

Vorgesehen ist, dass der **Konvent in seiner Sitzung am Montag, dem 24. November**, die neue Gemeindeordnung abschließend berät und beschließt, sodass wir dann zum neuen Jahr eine zeitgemäße Gemeindeordnung haben werden.

Das Bauherrenkollegium

Ausstellung: Hiroshima Gedenken

In der Zeit vom 1. bis 29. August ist in unserer Kirche eine Ausstellung zu den Folgen der amerikanischen Atombombenabwürfe über Hiroshima und Nagasaki zu den bekannten Öffnungszeiten zu besichtigen. Die Ausstellung ist direkt aus Japan über die „Mayors for Peace“ nach Bremen übermittelt worden. In eindrücklichen Schautafeln werden die furchtbaren Zerstörungen und Langzeitfolgen dokumentiert. Die Botschaft der Ausstellung lautet: Niemals wieder ein Einsatz von Atomwaffen. Laut UNO-Beschluss sind diese Massenvernichtungswaffen völkerrechtlich geächtet (UN-Verbotsvertrag vom 22. Januar 2021).

Friedensinitiative in ULF

Bach-Kantaten-Gottesdienst

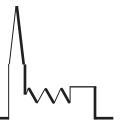
Was frag ich nach der Welt (BWV 94)

Sonntag, 17. August, 11 Uhr in St. Remberti

Johann Maas gen. Bermpohl Knabensopran | **Nathalie Jurk** Alt
Christian Volkmann Tenor | **Francisco Henriques** Bass
Kapellchor des Knabenchores Unser Lieben Frauen
Kantatenorchester Laudate Cantate

Ulrich Kaiser Leitung | **Uli Bandt** Pastor

KNABENCHOR
Unser Lieben Frauen
BREMEN



Knabenchorvesper

zum 80. Chorgeburtstag

Samstag, 13. September, 18 Uhr

Konzertchor des Knabenchores Unser Lieben Frauen

Ulrich Kaiser Leitung | Rolf Quandt Orgel

Christian Gotzen Ansprache

Ausstellungseröffnung „80 Jahre Knabenchor“ & Empfang

Eintritt frei, Spenden erbeten

KNABENCHOR
Unser Lieben Frauen
BREMEN



Festgottesdienst

zum 80. Geburtstag des Knabenchores

Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr

Konzertchor des Knabenchores Unser Lieben Frauen

Ulrich Kaiser Leitung

Stephan Kreutz Pastor

**anschließend Geburtstagsständchen der Kurrende 1
und Anschnitt der Geburtstagsstorte**

KNABENCHOR
Unser Lieben Frauen
BREMEN



Bach-Kantaten-Gottesdienst

Wer Dank opfert, der preiset mich (BWV 17)

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr

Siba Veran Sopran | Lina-Sophie Witte Alt

Gerrit Guba Tenor | Francisco Henriques Bass

Bremer Kammerchor | Kantatenorchester Laudate Cantate junior

Kapellsolisten des Knabenchores Unser Lieben Frauen

Ulrich Kaiser Leitung

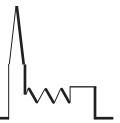
Louis-Ferdinand von Zobeltitz Pastor

KNABENCHOR
Unser Lieben Frauen
BREMEN





Sonntag, 9:30 Uhr 11:00 Uhr	27.07. St. Ansgarii Kirche	6. Sonntag nach Trinitatis: Sommerkirche Reinhardt Henkelmann Reinhardt Henkelmann Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben
Sonntag, 9:30 Uhr 11:00 Uhr	03.08. St. Ansgarii Kirche	7. Sonntag nach Trinitatis: Sommerkirche Stephan Kreutz Stephan Kreutz <i>Bremer Blechbläserensemble</i> Kollekte: Diakonissenmutterhaus
Sonntag, 9:30 Uhr 11:00 Uhr	10.08. St. Ansgarii Kirche	8. Sonntag nach Trinitatis: Sommerkirche Regine Kloft-Ollesch Regine Kloft-Ollesch Kollekte: Petri & Eichen (Kinder- und Jugendhilfe)
Montag, 18:00 Uhr	11.08. Gemeindezentrum	Friedensgebet Dagmar Bartholdi u.a.
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr 11:00 Uhr	17.08. Gemeindezentrum Kirche St. Remberti	9. Sonntag nach Trinitatis Sebastian Renz (Abendmahl) Sebastian Renz Kollekte: Egestorff-Stiftung <i>Uli Bandt und Knabenchor ULF</i> <i>Was frag ich nach der Welt (BWV 94) (s.S. 6)</i>
Sonntag, 10:30 Uhr 12:00 Uhr	24.08. Kirche St. Ansgarii	10. Sonntag nach Trinitatis „Selig sind, die Frieden stiften“, Gottesdienst Jasper von Legat (Friedensbeauftragter BEK), Stephan Kreutz und Friedensinitiative in ULF <i>Gemeindechor St. Ansgarii</i> Seele und Suppe: Stephan Kreutz Kollekte: Kfar-Tikva / Dorf der Hoffnung, Israel
Samstag, 11-13 Uhr	30.08. Kirche	Kirchenschatzsuche Gottesdienst für Grundschulkinder Benedikt Rogge und Kigo-Team
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	31.08. Gemeindezentrum Kirche	11. Sonntag nach Trinitatis Stephan Kreutz/Sebastian Renz Gottesdienst mit Verabschiedung von Diakonin Elisa Schulz: Sebastian Renz, Elisa Schulz (s.S. 3) Kollekte: United4Rescue (Seenotrettung)



Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	07.09. Gemeindezentrum Kirche	12. Sonntag nach Trinitatis Peter Oßenkop Peter Oßenkop (Abendmahl) Kollekte: Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Denkmäler
Montag, 18:00 Uhr	08.09. Gemeindezentrum	Friedensgebet Dagmar Bartholdi u.a.
Samstag, 18:00 Uhr	13.09. Kirche	Vesper mit dem Knabenchor zum 80. Chorgeburtstag <i>Konzertchor</i> Christian Gotzen, Leitung: Ulrich Kaiser (s.S. 7)
Sonntag, 10:30 Uhr	14.09. Kirche	13. Sonntag nach Trinitatis Festgottesdienst zum 80. Knabenchorgeburtstag (s.S. 7) Stephan Kreutz, Ulrich Kaiser <i>Konzertchor des Knabenchores</i> Kollekte: Knabenchor ULF
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr 12:00 Uhr	21.09. Gemeindezentrum Kirche St. Ansgarii	14. Sonntag nach Trinitatis Sebastian Renz (Abendmahl) Jürgen Moroff <i>Kleine Kantorei</i> Kollekte: Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung Seele und Suppe: Sebastian Renz
Freitag, 18:00 Uhr	26.09. Kirche	Heilsame Stärkung erfahren Meditation und Gebet für Kranke und Gesunde Anette Cordes, Stephan Kreutz
Sonntag, 10:30 Uhr	28.09. Kirche	15. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest Louis-Ferdinand von Zobeltitz <i>Wer Dank opfert, der preiset mich (BWV 17) (s.S. 7)</i> Kollekte: ISA Childrens Home e.V. (Waisenhaus Indien)

Turmbläser:

Im Anschluss an den Gottesdienst am 3. August werden die Bläser des Bremer Blechbläserensembles wieder als „Turmbläser“ auf dem Marktplatz und Liebfrauenkirchhof zu hören sein.

Orgelpunkt:

Jeden Freitag, 17 Uhr: 30 Minuten Orgelmusik zum Wochenschluss.
Orgel: Hilger Kespohl und Gäste.

Aktuelles Programm im Internet unter: www.orgelpunkt-bremen.de



Unser
Lieben
Frauen



ST ANSGARI

Familiengottesdienst und Sommerfest am 31. August für Groß und Klein in St. Ansgarii

Am 31. August ist es wieder so weit: Um 10 Uhr feiern wir unter freiem Himmel im Gemeindegarten St. Ansgarii Familiengottesdienst – und im Anschluss findet unser Sommerfest statt, das unsere Gemeinde und KiTa-Häuser gemeinsam gestalten. Das ist eine wunderbare Veranstaltung, mit vielen Angeboten für Kinder, mit den Kurrende Knaben aus ULF und Seniorenprogramm mit Gulla Ribbentrop. Insgesamt eine große Freude und ein tolles Gemeinschaftserlebnis, das man nicht verpassen darf. Und im Rahmen des Festes werden wir auch noch Diakonin Elisa Schulz, die bereits im Juni aus persönlichen Gründen nach München gezogen ist, gebührend verabschieden. Herzlich eingeladen sind auch diejenigen, die schon zuvor den Abschiedsgottesdienst für Elisa Schulz um 10:30 Uhr in ULF gefeiert haben (s.S. 3).

Benedikt Rogge

Puppen zum Liebhaben – Eine Puppenwerkstatt

Eva von Zobeltitz bietet an zwei Tagen die Herstellung von Waldorfpuppen im Gemeindezentrum von Unser Lieben Frauen an. Die Puppen werden etwa 28 cm groß. Sie eignen sich für Kinder und Kleinkinder bis etwa 8 Jahre. Die Puppen sind weich und schmiegsam, können aber auch mit festem Griff gespielt werden. Das Besondere an ihnen ist ihr kindgemäßes, freundliches Aussehen, das viel Fantasie zulässt, und das angenehme Naturmaterial (Schafwolle, Baumwolle), das zum Kuscheln und Liebhaben einlädt. Es wird gestopft, genäht, gepresst, gehäkelt und gestaltet.

Mitmachen kann jede/r, die/der Lust und

Geduld am Umgang mit Nadel und Faden hat. Es entstehen Kosten von 18 € für das Material (allerdings ohne Puppenkleidung). Eine kleine Auswahl passender Kleidung wird vorbereitet sein.

Bitte bringen Sie ein paar Nähutensilien mit, ebenfalls Häkelnadel, wenn vorhanden. Benötigt werden etwa 10 Stunden, es wird an zwei aufeinanderfolgenden Abenden gearbeitet.

**Termin: Freitag, 7. November 16-21 Uhr
und Samstag, 8. November 16-21 Uhr**

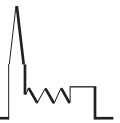
Um Anmeldung wird bis zum 4. November im Gemeindebüro gebeten.

Eva von Zobeltitz

Café Klön braucht Hilfe!

Seit über 30 Jahren bieten wir wöchentlich Café Klön an. Nun kommen wir ehrenamtlich Tätigen leider an unsere Grenzen! Um nicht auf einen 14-tägigen Rhythmus zurückschalten zu müssen, brauchen wir dringend Verstärkung! Wer hat Lust und Zeit, uns donnerstags von ca. 14 Uhr bis 17:30 Uhr ab und an zu unterstützen? Melden Sie sich bitte bei mir für weitere Informationen.

Ursel Hollmann, Tel. 21 18 79



Zufrieden in die Rente: Endlich Ruhestand – und jetzt?

Schluss mit dem Arbeitsalltag von früh bis spät! Aber was kommt danach? Zeit für die wichtigen Fragen Ihres Lebens:

- Was will ich wirklich?
- Wie sieht mein perfekter Ruhestand aus?
- Wo fange ich an?

Das erwartet Sie:

Austausch und Vernetzen: Gleichgesinnte treffen • Erfahrungen teilen • Kontakte knüpfen

Ihre Ruhestand-Vision: Ideen konkretisieren • Ziele definieren • Ihren Weg finden

Ihre Stärken entdecken: Was macht Sie glücklich? • Ihre Talente nutzen • Potenziale erkennen

Sofort loslegen: Konkrete Schritte • Direkt umsetzbar • Ihr persönlicher Fahrplan

Montags: 1., 8., 22. und 29. September, jeweils von 17 bis 19:30 Uhr im Gemeindezentrum ULF

Teilnahmebeitrag: 90€ für Gemeindemitglieder, 120€ für Nichtmitglieder, Ermäßigungen sind in beiden Fällen möglich. Hierfür sprechen Sie gerne Anje Brockmann an.

Die Überweisung tätigen Sie bitte an das Gemeindekonto Unser Lieben Frauen

IBAN DE49 2905 0101 0001 0904 06 mit dem Stichwort „Rentenseminar Herbst“

Leitung: Sylvia Schubert-Henning und Tania Müller

Anmeldungen und weitere Infos entweder per Mail bis zum 25.8. unter: tania@gluecksweg.de oder im Zeitraum vom 13.8.-25.8. telefonisch im Gemeindebüro: 34 66 99 56.

Trosträume

Trauer, Trost und Törtchen

Das Trost-Café mit Hannelore Hempe, Cordula Caspary und Team ist geöffnet an folgenden Sonntagen von **15-18 Uhr im Gemeindezentrum**

ULF: 24. August, 28. September, 26. Oktober, 23. November, 14. Dezember.



Segensreicher Trostraum

Wir laden ein in die **Kirche St. Ansgarii um 18 Uhr** zu heilsamen Worten und Klängen, zu wohlthuender Stille und zu stärkender Gemeinschaft unter der Leitung von Cordula Caspary mittwochs an folgenden Tagen: 20. August, 24. September, 22. Oktober, 19. November, 10. Dezember.

Kreativer Umgang mit biblischen Texten

Für alle, die Lust haben, sich wieder kreativ mit Texten der Bibel zu beschäftigen, beginnt die nächste Runde am **8. September um 19 Uhr im Gemeindezentrum**.

„Ist Reichtum der Weg zum Glück?“ fragen wir mit dem Text Matthäus 19,16-26.

Die nachfolgenden Termine sind der **13. Oktober und der 17. November**.

Rudolf und Elisabeth Dibbern



ULF-Scheune in Seebergen

Veranstaltungskalender

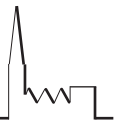
August bis Oktober

- Sa 16. August 14–17 Uhr **Offener Scheunen-Nachmittag**
Die Sonne blinzelt durch die Bäume, die Mücken tanzen um uns herum ... egal, wir genießen den Sommer!
- Do 21. August 15–18 Uhr **Kaffeeschnack op Platt**
Koffje, Koken-Krömmel un Geschichten op Platt leest vun Ute Schernich
- So 31. August 16 Uhr **Scheunen-Lesung mit Musik**
*Nachtigall und Zinnsoldat von H. Ch. Andersen
gelesen von Martin Heckmann &
begleitet von Iris Hammacher (Flöte)
Eintritt: 15 Euro*
- Sa 13. Sep. 14–17 Uhr **Offener Scheunen-Nachmittag**
In meinem kleinen Apfel, da sieht es lustig aus ...
- Sa 21. Sep. 15–18 Uhr **Herbstfest der Kurrenden**
Herzliche Einladung an alle Knabenchor-Familien!
- Sa 4. Oktober 14–17 Uhr **Offener Scheunen-Nachmittag**
Der Herbst ist da – er bringt uns Wind, hei hussassa!

Um alle „roten“ Veranstaltungen besser planen zu können, möchte ich darum bitten, sich bis eine Woche vorher bei mir anzumelden!
Bitte geben Sie mir auch Bescheid, falls Sie dafür eine **Mitfahrgelegenheit** benötigen.

ULF-Scheune in Seebergen ✿ Am Deelen ✿ 28865 Lilienthal-Seebergen
Kontakt: Julia John ✿ Telefon: 43 31 08 27 ✿ Mail: john.julia@gmx.de





theologie to go

Parusie

Das griechische Wort parousia bedeutet „Gegenwart“ oder „Anwesenheit“. Als Parusie bezeichnet man die christliche Erwartung, dass Jesus Christus eines Tages wieder auf die Erde zurückkommt und hier gegenwärtig sein wird. In der Frühzeit des Christentums stellte man sich vor, dass dies sehr bald geschehen würde – als die Wiederkunft Jesu aber nicht erfolgte, schwächte sich diese sogenannte „Naherwartung“ allmählich ab. Man nennt dies auch lapidar die „Parusie-Verzögerung“. Der reformierte Theologe Karl Barth war der Ansicht, dass die Parusie in verschiedenen Stufen erfolge – die Auferstehung war demnach die erste, die Ausgießung des Geistes an Pfingsten die zweite, und die endzeitliche Ankunft Jesu ist die dritte Parusie. Auch heute noch gibt es christliche Strömungen, die Jesu Kommen für die unmittelbare Zukunft erwarten. Häufig werden bestimmte Ereignisse in der Welt, die in der Bibel als Signale für die anbrechende Endzeit gelten (zum Beispiel kriegsrische Konflikte oder Naturkatastrophen), als Beweis dafür herangezogen.

Tim Zuber

Dank an Tim Zuber



Seit dem 1. Dezember war Pastor Tim Zuber Teil des Pastoren-Teams in Unser Lieben Frauen. Er war nicht nur eine große Unterstützung bei der pastoralen Arbeit, sondern auch menschlich ein echter Gewinn. Nun endet seine Zeit im Entsendungsdienst und sein Weg führt ihn weiter. Er wird, wie auch bisher, mit einer halben Stelle bei der Kasual-Agentur der Bremischen Evangelischen Kirche („WeserSegen“) arbeiten und darüber hinaus ab dem 1. August mit einer weiteren halben Stelle am Nebelthau-Gymnasium in Bremen Nord als Schulpastor tätig sein. Wir wünschen ihm für beides alles Gute und Gottes Segen und bedanken uns von Herzen.

Das Pastoren-Team

Suppengespräche

Mittwoch, 27. August: Sommerpause

Mittwoch, 24. September, 19 Uhr:

Thema: Beten hilft – was ist dran an diesem schönen Gedanken?

(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 24 42 43 33)

Kaffee und Kultur

Mittwoch, 20. August: Frühstück im Marienzimmer der Kirche ab 9:30 Uhr. Anschließend Erkundung von Stolpersteinen in der Innenstadt mit Nutzung der digitalen Stolpersteine-App, die kostenlos heruntergeladen werden kann.

Mittwoch, 17. September: Frühstück im Marienzimmer der Kirche ab 9:30 Uhr. Anschließend Kulturprogramm, das Thema ist noch offen.

Um Anmeldung wird jeweils gebeten unter Tel. 48 38 46 (Annemarie Stolzenburg) oder per E-Mail: juergens.c@web.de (Christine Jürgens)



City Seelsorge

An jedem Donnerstag von 17 bis 19 Uhr findet im Kapitel 8 (Domsheide 8) die City Seelsorge statt. Sie suchen ein vertrauliches Gespräch? Sie brauchen für sich eine neue Orientierung? Sie wollen eine Frage für sich klären? Oder müssen mal loswerden, was Sie belastet? Dann stehen erfahrene und kompetente Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner für Sie bereit. Kommen Sie einfach vorbei!

Offene Sprechstunden der Seniorinnen- und Seniorenvertretung

Jeweils am **Dienstag, 5. August und am 9. September von 15 bis 17 Uhr** bietet die Seniorinnen- und Seniorenvertretung Schwachhausen offene Sprechstunden im Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen an. Ältere Menschen aus dem Stadtteil Schwachhausen sind eingeladen, mit ihren Anliegen zu den Mitgliedern der Seniorenvertretung des Landes Bremen das Gespräch zu suchen.

Ansprechpartner: Helmut Erbel, Telefon: 0151-56610317, E-Mail: helmut.erbel@gmx.de

Friedensinitiative in ULF im Gemeindezentrum

Mittwoch, 10. September, 17 bis 19 Uhr: Das genaue Thema ist noch offen.

Louis-Ferdinand von Zobeltitz

Stationen im Leben

Getauft wurde:

Emma Bachmann

Getraut wurden:

Nico und Pia Grünwald – Julius und Carolin Parpatt

Bestattet wurden:

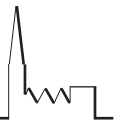
Sigrid Mietschke, 94 J. – Margarete Köhler, 95 J. – Matthias Binne, 64 J.

Man sollte noch wissen, dass ...

... Sie sich auf unserer Homepage für den neuen **Newsletter (Digitales Gemeindeblatt)** unserer Gemeinde anmelden können.



... der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe (Okt./Nov.) **Freitag, 29. August 2025, 12 Uhr** ist. Bis dahin werden alle Beiträge ins Gemeindebüro Schwachhauser Heerstr. 40 erbeten.



... für Kinder und Jugendliche

Die Kirchenschatzsuche in der Kirche

Samstag, 30.8. 11-13 Uhr.
Benedikt Rogge und Kigo-Team

... für Erwachsene

Andacht, Kaffee u. Gespräch zur Marktzeit

im Gemeindezentrum
freitags, 11 Uhr, für Erwachsene und Kinder
(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 24 42 43 33)

Altenkreis Stadt in der Kirche, Marienzimmer

donnerstags, 15:30 Uhr:
7.8. + 21.8. und 4.9. + 18.9.
(Stephan Kreutz)

Beratungsangebot im Gemeindezentrum

Für schwer erkrankte Eltern oder Kinder und Angehörige. Termine nach Absprache.
(Marie-Luise Zimmer, Tel. 4 98 93 75)

Café Klön im Gemeindezentrum

jeden Donnerstag, 15 Uhr
(Ursel Hollmann, Tel. 21 18 79 und Team)

Café Klön: Geburtstagsnachmittag

Donnerstag, 15 Uhr: 28.8. und 25.9.
(Stephan Kreutz und Team)

Friedensinitiative in ULF im Gemeindezentrum

Mittwoch, 17-19 Uhr: 10.9.
(Louis-Ferdinand von Zobeltitz, Tel. 30 22 31)

Ge(h)spräche unter offenem Himmel

Eine Stunde unterwegs sein mit einem Menschen, der gerne zuhört.
Christine Baumgardt (Tel. 0152 56727991)
Anje Brockmann (Tel. 0176 77997874),
Stephan Kreutz (Tel. 95 89 95 74)

Heilsame Stärkung erfahren in der Kirche

Meditation und Gebet für Kranke und Gesunde
(im August Sommerpause), Freitag, 18 Uhr: 26.9.
(Stephan Kreutz, Anette Cordes und Team)

Kaffee und Kultur

am 3. Mittwoch im Monat, 20.8. und 17.9.
(s.S.13)
(Annemarie Stolzenburg, Tel. 48 38 46,
Dr. Christine Jürgens)

Kirchenführungen mit wechselnden Themen

finden auf Anfrage statt.
(Dr. Anke Koehler, Tel. 1 63 19 19 oder Kirchenbüro)

Märchenabend im Gemeindezentrum

mittwochs, 19 Uhr: 10.9.
(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 0172 2972642)

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

in Kooperation mit dem Netzwerk-Selbsthilfe e.V.
Zweimal monatlich im Gemeindezentrum.
Anmeldung: Anje Brockmann Tel. 0176 77997874

Suppengespräche im Gemeindezentrum,

mittwochs, 19 Uhr: 24.9.
Gespräche über Alltägliches und Wunderbares
bei einer leckeren Suppe. (s.S.13)
(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 0172 2972642)

... für Musikliebhaber

Knabenchor (Konzertchor und 3 Kurrenden)

von 3 bis 23 Jahren. Ulrich Kaiser, Tel. 3 30 31 11

Kantatenorchester Laudate Cantate

Ulrich Kaiser, Tel. 3 30 31 11

Orgelunterricht – Tel. 3 30 31 11

Angeschlossene Ensembles:

Bremer Blechbläserensemble

Heinz Rohde, Tel. 50 82 41

Kleine Kantorei

Jonathan Hiese, Tel. 0151 68 45 86 67

Flötenensemble

Uta Fasold, Tel. 25 92 39

Anschriften und Sprechzeiten



Gemeindebüro

Schwachhauser Heerstr. 40, 28209 Bremen,
Tel. 34 66 99 56, Fax 84 13 91 10

Sandra Tierp, Monika Meyer

E-Mail: unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi: 9 - 12 Uhr

Di: 14:30 - 17:30 Uhr (in den Schulferien geschlossen)

Do: geschlossen. Fr: 10 - 12 Uhr.



Kirche in der Stadt

Unser Lieben Frauen Kirchhof 27,
28195 Bremen, Tel. 33 03 10, Fax 33 03 129

Küster: Detlef Wohltmann

Tel. 0172-5 21 22 28

Bürozeiten montags - freitags 10 -12 Uhr

Öffnungszeiten d. Kirche: Mo - Sa, 11-16 Uhr,

Büro- und Öffnungszeiten können sich kurzfristig ändern!

So nach dem Gottesdienst bis 13 Uhr



Gemeindezentrum

H.-H.-Meier-Allee 40a, 28213 Bremen

Küster: Ulli Walz

Tel. 0172-5 19 22 28



Kirchenmusikbüro in der Kirche

Telefon 33 03 111, Fax 33 03 129

Ulrich Kaiser, Kantor

E-Mail: ulrich.kaiser@kirche-bremen.de

Rolf Quandt, Leon Kopecny, Organisten

Stefanie von Bargan, Büro und Organisation

E-Mail: knabenchor@kirche-bremen.de

homepage: www.knabenchor-bremen.de



Freizeitheim Seebergen (Scheune)

Am Deelen, 28865 Lilienthal-Seebergen



Kindertagesstätte

H.-H.-Meier-Allee 40a, 28213 Bremen

Tel. 21 21 11, Fax 2 23 93 62

E-Mail: kita.unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Leiterin: Sabrina Böhmer

Dr. Sebastian Renz, Pastor in ULF

Schwerpunkt: Arbeit mit Konfis und Jugendlichen
in ULF und St. Ansgarii. Tel. 24 42 81 29,

E-Mail: sebastian.renz@kirche-bremen.de

Stephan Kreutz, Pastor in ULF

Schwerpunkt: Arbeit mit Menschen im Alter 55+
in ULF und St. Ansgarii. Tel. 95 89 95 74

E-Mail: stephan.kreutz@kirche-bremen.de

Dr. Benedikt Rogge, Pastor in St. Ansgarii

Schwerpunkt: Arbeit mit Kindern und Familien
in St. Ansgarii und ULF. Tel. 69 50 81 83

E-Mail: benedikt.rogge@kirche-bremen.de

Katharina Blüthner, Vikarin

Tel. 0160 3056441

katharina.bluthner@kirche-bremen.de

Anje Brockmann, diakonisch-pädagogische Mitarbeiterin

(Menschen 55+) Tel. 0176-77997874

E-Mail: anje.brockmann@kirche-bremen.de

Sprechzeit im Büro des Gemeindezentrums ULF

donnerstags 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Verwaltende Bauherrin: Michaela Am Wege

Senior der Diakonie: Moritz Lippmann

E-Mail: diakonie.unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Homepage der Gemeinde im Internet

www.unser-lieben-frauen.de

Instagram: Stadtmusikantenkirche

Instagram: [ejhb.st.ansgarii_ulf](https://www.instagram.com/ejhb.st.ansgarii_ulf)

[youtube.com/c/stansgariiunserliebenfrauenbremen](https://www.youtube.com/c/stansgariiunserliebenfrauenbremen)

... und ein letztes Wort: Man muss das Leben vorwärts leben und rückwärts verstehen. (Søren Kierkegaard)

Herausgeber: Gemeinde Unser Lieben Frauen. Redaktion: Dr. Sebastian Renz,

Kicka Grundmann (Layout), Dr. Hermine Carstens und Joachim Wendisch

Druck: Druckerei Wellmann; Auflage: 3700

Spenden zur Unterstützung unserer Gemeindearbeit sind sehr willkommen:

IBAN: DE49 2905 0101 0001 0904 06; Swift-BIC: SBREDE22XXX

Gemeindestiftung: IBAN: DE02 2905 0101 0080 6000 18; Swift-BIC: SBREDE22XXX